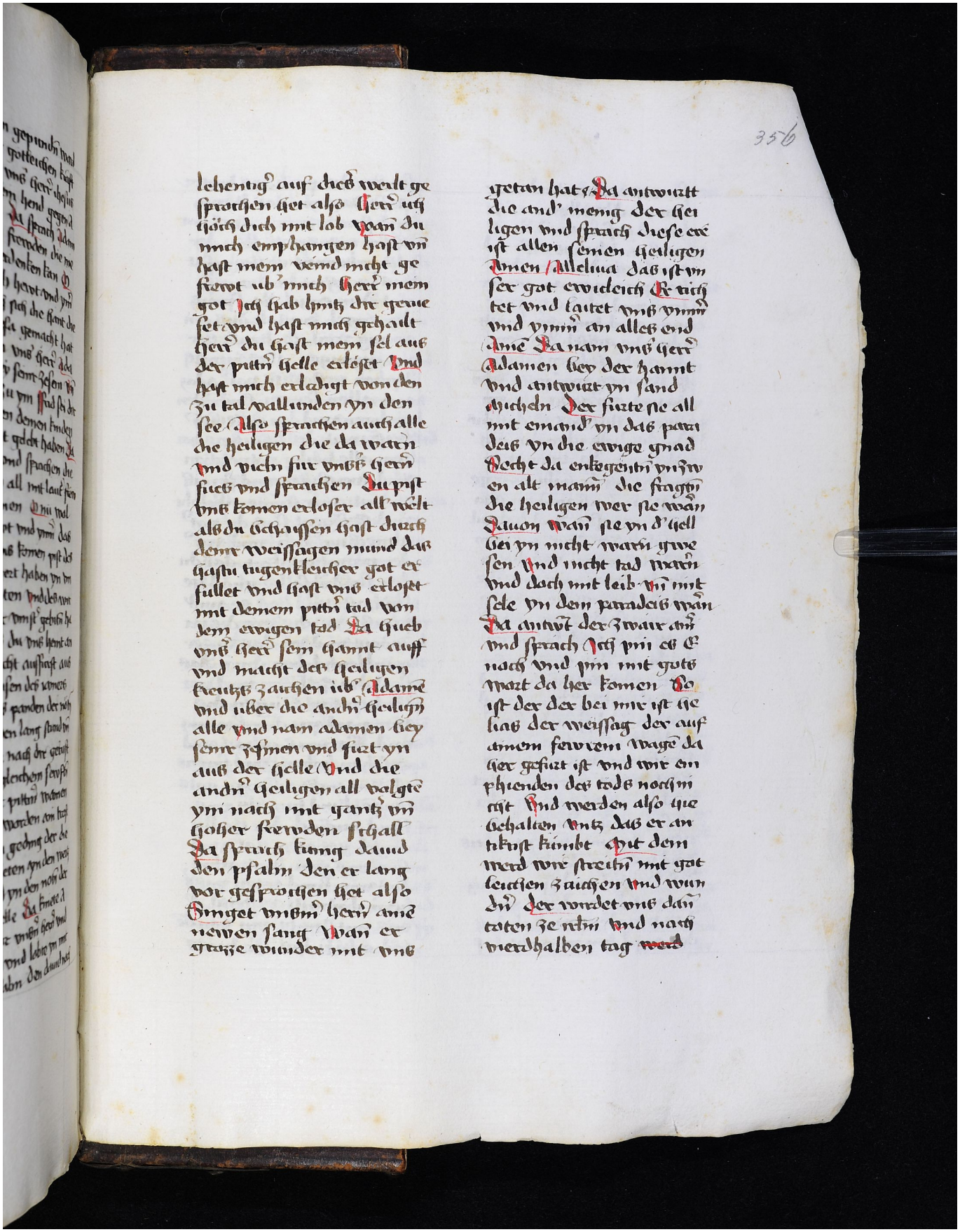
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36924
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



356

lebentig auf dieser welt ge
sprochen het also Herr ich
lob dich mit lob wan du
mich emphangen hast vn
hast mein veind nicht ge
frewt ub mich Herr mein
got ich hab hintz dir gerue
fet vnd hast mich gehailt
Herr du hast mein sel aus
der pitter helle erlöst vnd
hast mich erlabigt von den
zu tal vallunden in den
see Also sprachen auch alle
die heiligen die da warn
vnd vichn fur vnsrs Herrn
fiets vnd sprachen Du pist
vnsr komen erloser all welt
als du schaffen hast durch
dein weissagen mund das
hastu tugentleicher got er
fullet vnd hast vns erlöset
mit deinem pitter tod von
dem ewigen tod Da hieb
vnsr Herr sein hannt auff
vnd macht des heiligen
kreutzs zaichen ub Adame
vnd uber die andern heiligen
alle vnd nam adamen bey
seiner zehmen vnd fiert in
aus der helle Vnd die
andern heiligen all volgten
im nach mit ganz vn
hoher frewden schall
Da sprach kiung dauid
den psalm den er lang
vor gesprochen het also
Singet vnsrm Herrn ain
newen sang Wan er
grosse wunder mit vns
getan hat Da antwurtt
die ain menig der hei
ligen vnd sprach diese ere
ist allen seinen heiligen
Amen / Alleluia das ist un
ser got erwidertz er richt
et vnd lautet vnsr vnm
vnd vnm an alles end
Amen Da nam vnsr Herr
Adamen bey der hannt
vnd antwurt in sand
michaeln Der fiere sie all
mit einander in das para
dis vn die ewige gnad
Recht da entgegent im vnser
en alt mann die fragten
die heiligen wer sie wan
Sunen wan sie in d'hell
bei in nicht warn gwe
sen vnd nicht tod warn
vnd doch mit leib vn mit
sele in den paradeis wan
Da antwurt der zwaie ain
vnd sprach Ich prin ein E
nach vnd prin mit gots
wart da her komen So
ist der der bei mir ist he
lias der weissag der auf
einem feurien wagen da
her gefiert ist vnd wir ein
phienden des tods noch in
ist vnd werden also die
behalten vntz das er an
tekrist kombt Auf dem
werd wir streitn mit got
leutsen zaichen vnd wun
dern der wirdet vns dan
toten zu ertn vnd nach
vierdhalben tag werd